

# Protokoll der Mitgliederversammlung der Ufr. Schachjugend (USJ) am 04. Januar 2013 in Hobbach

Beginn: 04.01.2013 um 19:30 Uhr

## TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Stefan Scholz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäß einberufen und ist somit beschlussfähig.  
(Die Einladung ist als Anlage\_01\_Einladung beigelegt).

## TOP 2: Feststellen des Stimmenverhältnisses (siehe Anlage\_02\_Teilnehmerliste)

16 Vereine mit 24 Stimmen (16 Vereinsvertreter, 9 Jugendvertreter)  
Vorstandschaft der USJ mit 8 Stimmen

## TOP 3: Bericht der Vorstandschaft

### – Bezirksjugendleiter:

Stefan Scholz erwähnt die im letzten Jahr durchgeführten Turniere (Rapids, Kreismeisterschaften, Unterfränkische und die Schulschachmeisterschaft am Dessauer-Gymnasium in Aschaffenburg).

Er dankt allen Beteiligten für die geleistete Arbeit und überreicht jeweils einen Beutel mit Elisenlebkuchen.

Besonders erwähnt wurde:

Peter Anliker für seine Arbeit als stellv. Vorsitzender und sein Engagement beim Kadertraining.

Marlene Münch für die Durchführung der Rapids und der Unterfränkischen.

Klaus Link für seinen Einsatz und der ersten, bereits erfolgreich durchgeführten, Veranstaltung im Bereich des Kadertrainings.

### – Stellvertretender Bezirksjugendleiter:

Peter Anliker hat bei verschiedenen Turnieren als Turnierleiter mitgewirkt und war im Kadertraining tätig.

### – Spielleiterin Marlene Münch:

UJEM 2012

Keine Probleme, keine Streitfälle (ebenso bis jetzt UJEM 2013)

Teilnehmer:

	2012	2013
U10m:	16	14
U10w:	7	7

U12m:	19	15
U12w:	6	10
U14m:	21	17
U14w:	8	5
U16m:	18	19
U16w:	4	4
U18m:	11	6
U18w:	2	4
U25:	7	4
Summe:	119	105

### Blitz-EM

23 Teilnehmer

Kleiner Rahmen in Stetten, Dank an Sascha für die Ausrichtung und TL

### Rapid 2011/2012

Schweinheim:	84
Schweinfurt:	165
Zellingen:	117
Trappstadt:	85
Versbach:	92
Stetten:	137

Dank an Norbert Lukas für TL

Danke an Ausrichter.

Aber Problem:

meist keine/weniger Schiedsrichter organisiert und auch keine angefordert

### Rapidturniere 2012/2013

Schon stehende Termine:

02.03.13 Schweinfurt

04.05.13 Trappstadt

Ausrichter ohne Termine:

Stetten (Juli)

Sailauf

Würzburg (April)

Bad Königshofen

Bitte schnellstmöglich Termine festlegen.

### Schülerliga Endrunde 2011/2012

U20: Stetten vor Sailauf und Bad Königshofen

U16: Stetten vor Bad Königshofen und Mömbris

U14: Aschaffenburg-Schweinheim vor Stetten und Münnersstadt

U12 auf Bayerischer Ebene: Klingenberg vor Stetten, beide in vorletzter Endrunde (5./6. bzw. 7./8. auf bayerischer Ebene von 35 Mannschaften)

### Schülerliga Endrunde 2012/2013

Erinnerung: die Kreise müssen ihre Qualifizierten bis 28.02. gemeldet haben. Sonst wird die Endrunde ohne einen Teilnehmer des Kreises ausgetragen. Es wird wieder eine Freiplatzvergabe für jede Altersklasse geben (3 Kreise, 4 Plätze):

Anträge bis zum 17.03.13 einreichen.

Termine werden auf UJEM-Website veröffentlicht.

Die Turniereingabe erfolgt analog zu der Erwachsenen-Verbandsrunde auf dem Chasma-Portal, das über [uFra-schach.de](http://uFra-schach.de) zu erreichen ist.

### Quali Bayerische EM

Die ersten beiden jeder Altersklasse: Eintragen in eine Liste bei Siegerehrung. Über Email erfolgt die Versendung der Ausschreibung dann persönliche Anmeldung bei:

Bay. Spielleiter (Hubert Baier, [spielleiter2010@bayerische-schachjugend.de](mailto:spielleiter2010@bayerische-schachjugend.de))

Mädchenwartin (Xenia Lingl, [weibliche-jugend2010@bayerische-schachjugend.de](mailto:weibliche-jugend2010@bayerische-schachjugend.de))

Freiplätze stellen bei Bay. Spielleiter / Mädchenwartin (Mädchen mehr Chancen, aber immer noch sehr selektiv)

### Empfohlene Turniere

U12 Bayerische Ebene: Der Unterfränkische Verein, der am weitesten kommt = Unterfränkischer Meister, wie die letzten Jahre (keine eigene Endrunde für U10 und U12)

U25 Bayerische Einzelmeisterschaft:

Offen, Gegner aller Spielstärken in Bad Kissingen

Osterferien 2. Woche

Besonders empfohlen für Spieler, die die Quali in U14-U18 knapp verpasst haben.

Alternativ UEM Erwachsene: zeitgleich zu Bay. JEM; in Würzburg

### – **Beauftragter für Leistungsport Klaus Link:**

Klaus dankt Alexander Wurm für seine Vorleistungen

Er berichtet von einer bestehenden Kooperation mit Baden-Württemberg:

2 Stützpunkte:

Wertheim (Ufr.) und Buchen (BW)

Zielgruppe: U8 (~800 DWZ) bis einschl. U14

Ziel: Bay. Kader D1/D2

Letzter Termin war der 9. November 12, der nächste findet am 2. Februar 2013 in Wertheim statt.

Geplant ist die Zusammenstellung einer Adressliste.

Einführung eines Patenkonzeptes: gute Spieler sollen die Partien der Jugendlichen kommentieren.

Es wird eine Einladung für Jugendleiter geben; hier sollen dann Infos zu geeignetem Material sowie weitere Tipps gegeben werden.

Nach der Unterfränkischen wird die Siegerliste für den Kader aufbereitet.

Dabei werden auch Spielersichtungen durchgeführt.

– **Mädchenwartin Franziska Mehling:**

Es gibt nur Positives zu berichten:

Die USJ hatte 2 Teilnehmerinnen auf der Weltmeisterschaft

Beim Schulschach gab es einen ersten und einen dritten Deutschen Meister.

– **Kreisjugendleiter:**

– **SPU Michael Schnepfer:**

Kreismeisterschaft sowie die Schülerliga (bis auf die U14 im Feb 13) beendet.

Die KM verlief gut, ausgezeichnete Räumlichkeiten. Zu bemerken sind die relativ vielen Blitzentscheidungen (8).

Die Teilnehmerzahl war leider nur mäßig.

Insgesamt herzlichen Dank an die Schachfreunde Sailauf für die Ausrichtung.

– **Mitte Sascha Steiner:**

KM sehr gute Teilnehmerzahl

KMM leider nur 3 Mannschaften

Insgesamt keine Probleme

– **Haßberge/Rhön Benedikt Weikert:**

Am 20. und 21. Oktober fand die KJEM 2012 in Bad Königshofen statt. Mit 44 Teilnehmern war die Beteiligung etwas geringer als im Jahr zuvor. Dafür gab es eine neue Rekordteilnehmerzahl bei den Mädchen. Die Meisterschaft ist ohne weitere Probleme ausgerichtet worden. Am 1. Dezember fanden Kreismannschaftsmeisterschaften der U12 und U16 in Schweinfurt statt.

Leider haben nur 2 Teams in der U16 und nur ein Team in der U12

teilgenommen. Am 19. Januar 2013 finden die Meisterschaften für U14 und U20 statt. Hier würde ich mir eine stärkere Beteiligung wünschen.

– **Jugendsprecher Christian Künstler:**

Gemäß Gliederungspunkt 3 der Tagesordnung möchte auch ich ein kurzes Statement über meine Tätigkeit als „Jugendsprecher“ der USJ abgeben.

Da ich nur sehr wenige Nachrichten innerhalb des letzten Jahres erhielt, schließe ich hieraus, dass die Jugendlichen der USJ mit der Organisation von Rapidturnieren, Kreismeisterschaften und der Unterfränkischen Meisterschaft größtenteils zufrieden sind und möchte hiermit den jeweiligen Organisatoren meinen Dank aussprechen.

Aussprachen zu den Berichten: keine

**TOP 4: Entlastung des Vorstandes:**

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

**TOP 5: Neuwahlen:**

Es wurde einstimmig ein Wahlvorstand gewählt, das Wahlprotokoll ist als Anlage\_03\_Wahlprotokoll beigefügt.

Zur Wahl standen:

Jugendleiter – Amtsinhaber: Stefan Scholz

Schriftführer – Amtsinhaber: Wolfgang Künstler

Spielleiter/in – Amtsinhaberin: Marlene Münch

Beauftragter für Breitensport – Amtsinhaber: Klaus Link

Jugendsprecher – Amtsinhaber: Christian Künstler

Beauftragter für Breitensport – vakant

Die AmtsinhaberInnen stellten sich erneut zur Wahl.

Die Wiedergewählten nahmen die Wahl an; für den Jugendsprecher lag eine schriftliche Erklärung zur Wahlannahme vor. Das Amt des Beauftragten für Breitensport blieb vakant.

**TOP 6: Haushaltsentwurf 2014:**

Es folgte eine kurze Erläuterung des Entwurfes durch den Schriftführer; der Entwurf ist als Anlage\_04\_Haushaltsentwurf\_2014 beigefügt.

Es gab eine Wortmeldung von Peter Anliker in der er kurz die Hintergründe für die Notwendigkeit dieses Entwurfes darstellte (Abstimmungsprobleme mit USV vor 2 Jahren).

Abstimmung: einstimmiges Votum für den Entwurf

**TOP 7: Anträge:**

Es lagen keine Anträge vor.

**TOP 8: Verschiedenes:**

- Beitrag Dr.Bittner (1.Vors. des USV; per E-Mail):  
Das Webangebot soll in Richtung Web 2.0 ausgebaut werden. Angestrebt ist auch eine Präsenz in Facebook/Twitter, plus eines Wikipaediabeitrages. Gesucht werden Mitarbeiter für die Pflege von Chasma bzw. für die Betreuung der Web 2.0-Präsenz und evtl. ein Nachfolger für Sfr. Zschunke 2014.

Zielgruppe wäre hier ein Jugendlicher aus dem Bereich U18/U25 welcher evtl. Informatik studiert, und hieraus mit den neuen Medien bestens vertraut ist.

– Stefan Scholz:

U25-Turnier diesmal mit „nur“ 4 Teilnehmern; Frage: soll dieses Turnier beibehalten oder auch für Ältere mit z.B. 30 min. Bedenkzeit geöffnet werden?

Sascha votiert für beibehalten; Marlene berichtet von der Bayerischen, wo die Teilnahme von Ältern wegen z.B. Betreuerpflichten eher problematisch ist. Falls Interesse besteht bei Marlene melden.

Insgesamt: Turnierangebot bleibt bestehen.

– Christian Künstler (per email): Teilnahme KM und Freiplatz für Unterfränkische.

### **1. Form des Antrages**

Ein Antrag hat schriftlich und in angemessener Form zu erfolgen. Ein Großteil der eingegangenen Freiplatzanträge erfüllte diese formalen Kriterien einwandfrei, jedoch fehlten des öfteren ausführliche Begründungen. Ein einziger Satz kann für einen Freiplatzantrag für die Unterfränkischen Meisterschaften nicht ausreichend sein, es geht immerhin um die Spielberechtigung bei dem bedeutendsten Unterfränkischen Jugendturnier.

### **2. Anforderungen an den Antragsteller**

Welcher Sinn besteht hinter der Genehmigung eines Freiplatzantrages von einem Antragsteller, der bei den Kreismeisterschaften eine Platzierung im Mittelfeld bzw. hinterem Drittel erreichte?

Ein solcher Spieler darf nicht an den Unterfränkischen Meisterschaften mitspielen dürfen, da ansonsten die Sinnhaftigkeit der Kreismeisterschaften erheblich in Frage gestellt wird.

Der Rückgang der Teilnehmerzahlen bei den Kreismeisterschaften ist auf dieses Fehlverhalten zurückzuführen. Wieso soll ein Spieler, der ohne Probleme über einen Freiplatzantrag an den Unterfränkischen Jugendmeisterschaften teilnehmen kann, bei den Kreismeisterschaften der Bezirke teilnehmen? In diesem Jahr wurden alle Freiplatzanträge, bis auf Ausnahme von N. N. genehmigt.

Dieser Rückgang der Teilnehmerzahlen führt weiterhin dazu, dass nur sehr wenige Vereine bereit sind, die Kreismeisterschaften auszurichten, da in den meisten Fällen Mietkosten für eine Turnhalle oder ähnliches anfallen und diese durch den Verkauf von Speisen und Getränken nur unzureichend gedeckt werden können. Selbst nach einem finanziellen Zuschuss der USJ bleibt die Ausrichtung einer Kreismeisterschaft ein „finanzielles Nullgeschäft“.

Eine weitere Entwicklung ist in diesem Jahr in der U18m zu beobachten - ein Großteil der Spieler hat abgesagt. Ich kann diese Entscheidung gut nachvollziehen, da der Reiz verloren gegangen ist. Jeder beliebige Spieler kann an den Unterfränkischen Jugendmeisterschaften teilnehmen, die durchschnittliche Spielstärke hat drastisch abgenommen.

Ich möchte mit diesem Schreiben auf diese Fehlentwicklung hinweisen und zu einer Diskussion innerhalb der Versammlung anregen.

Marlene stellt kurz das Ist-Verfahren dar:

bei der Freiplatzvergabe ist die gesamte Vorstandschaft des USJ mit insgesamt 11 Stimmen beteiligt.

Die Nichtteilnahme an der KM als Qualifikationsturnier muss gut begründet werden. Zudem werden die KM in den einzelnen Bezirken in

unterschiedlichen Modi gespielt.

Problematisch ist beim Aussortieren der schwächeren Spieler, dass automatisch die Teilnehmerzahl zurückgeht.

Sascha: der Leistungsgedanke ist o.k. Aber der Verein/Verband benötigt mehr als nur die Leistungsträger (Breite).

Klaus: wer aus „Leidenschaft“ auf die Unterfränkische will, ergibt auch später einen guten Spieler; zudem erfahren sogenannte „Schwächere“ das gute Niveau

Michael: durch die Schwächeren werden keine Guten ausgeschlossen, spätestens ab der 3. Runde spielen eh nur die Guten gegeneinander.

Zudem besteht die Gefahr, dass die Teilnahme an der KM zurückgeht, wenn nur der 1. und 2. zur Unterfränkischen darf.

Marlene: die Unterfränkische ist ein Event, zumindest für die Kleineren; die KM läuft unter weiteren Turnieren.

An den KM haben im letzten Jahr ca. 200 der möglichen 400 Jugendlichen teilgenommen. Dies zeigt einen hohen Erreichungsgrad.

Michael: spricht das Thema Ausrichter und deren Kostendeckung an.

Mögliche Lösung wäre, den 1. Teil der KM als Rapid und den 2. Teil für die jeweils 4 Besten mit Langpartien. Problem hierbei wäre eine Verzerrung durch die Teilnehmer aus anderen Spielkreisen.

Michael: auf KM verzichten und die Unterfränkische rein nach DWZ zu vergeben; allerdings bei den Kleinen problematisch

Stefan: je Gruppe sind derzeit lt Turnierordnung 20 Spieler, in den Altersklassen U10/12 24 Teilnehmer möglich; diese Quoten sind derzeit nicht ausgeschöpft

Frau Roth: Kinder (U10/12) wollen auf die KM; ein Abschaffen wäre schade

Stefan: schlägt vor, die Formalien zum Freiplatzantrag festzuschreiben.

Allgemeiner Vorschlag: Formblatt für den Freiplatzantrag zur Verfügung zu stellen, um sicherzustellen, dass alle Kriterien benannt werden

---> Marlene übernimmt die Gestaltung eines solchen.

Marlene: Thema Absage in der U18: leider gibt es nicht mehr Bessere; außerdem ist dies der einzige Weg zur Bayerischen, Deutschen, und weiter.

Abschließend wurde ein neuer Zuschuss zur KM festgelegt:

125 € statt 75 € pro Tag

Da der Haushalt für 2013 schon verabschiedet ist, wird der Mehrbetrag für 2013 aus dem Budget des Jugendleiters entnommen. Die Vergabe erfolgt wie bisher.

Für den Haushaltsentwurf 2014 wird die Position KM auf  $3 * 2 * 125€ = 750€$  geändert.

Die Abstimmung hierzu ergab Einstimmigkeit zu der Vorgehensweise.

Da es keine weiteren Punkte gab, wurde die Versammlung von Stefan Scholz um 21:31 Uhr geschlossen.

gez. Stefan Scholz  
Bezirksjugendleiter USJ

gez. Wolfgang Künstler  
Schriftführer USJ